

**SPD-Fraktion
im Bezirksrat Bothfeld-Vahrenheide
der Landeshauptstadt Hannover**

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Bezirksrat Bothfeld-Vahrenheide
der Landeshauptstadt Hannover**

Herrn
Bezirksbürgermeister
Harry Grunenberg
über
Fachbereich Personal und Organisation
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten

Trammplatz 2
30159 Hannover

Hannover, 26.09.2018

**Änderungsantrag
gem. §§ 12 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover zur
Drucksache Nr. XXXX/2018: Haushaltsplan 2019/2020**

Personalkostenzuschuss an den Verein FLAIS e.V.

Ergebnishaushalt	Finanzhaushalt
Teilhaushalt XX	Teilhaushalt XX
Produkt XXXXX	Produkt XXXXX

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die Zuwendungen für die institutionelle Förderung an den Verein FLAIS e.V. für die Jahre 2019 und 2020 von 42.438,- EUR auf 69.847,- EUR zu erhöhen und in den Haushalt 2019/2020 einzustellen.

Begründung:

Der FLAIS e.V. (Förderverein Leben und Arbeiten im Stadtteil) ist seit 1999 als gemeinnützig anerkannter Verein im Stadtteil Vahrenheide aktiv.

Zu den zentralen Vereinszwecken zählen die Bildung, Fortbildung und Qualifizierung von sozial benachteiligten Bewohner*innen des Stadtteils und die Verbesserung ihrer gesellschaftlichen Teilhabechancen. Der Verein will sowohl bei Hilfsbedürftigkeit direkt unterstützen als auch die Eigeninitiative und Selbsthilfe der Bewohner*innen fördern, um im gemeinsamen Handeln die eigene Lebenssituation zu verbessern.

Die Schwerpunkte liegen in der Beratung und Unterstützung von langzeitarbeitslosen Bewohner*innen bei der Stellensuche, Bewerbungsschreiben und der Entwicklung individueller beruflicher Perspektiven und Lebensplanungen.

Weiterhin wird für die Versorgung mit gebrauchter Kleidung und Gebrauchsgütern des täglichen Bedarfs die Fundgrube an 3 bis 4 Tagen in der Woche ehrenamtlich organisiert. Eine Fahrradwerkstatt im Haus ermöglicht sowohl in Eigeninitiative Fahrräder, Kinderwagen, Anhänger etc. zu reparieren als auch die Hilfe einer ehrenamtlichen Fachkraft für die Reparatur zu nutzen. Des Weiteren steht ein Internetcafé zur Verfügung und in einem gut ausgestatteten Schulungsraum werden Bildungsangebote zur Handhabung von PC und Internet durchgeführt. Sport- und Gesundheitsangebote werden nach Bedarf eingerichtet. In einem Palettengarten sähen, pflanzen, hegen und ernten Bewohner*innen eigenes Gemüse.

Von den Angeboten profitieren Menschen jeglichen Alters, Geschlechts und unterschiedlichster Herkunft. 70% der Nutzer haben einen Migrationshintergrund. Wegen der offenen, freundlichen und professionellen Atmosphäre werden die Projekte des Vereins sehr gut angenommen. Die Beratungen und Unterstützungen erfassen viele Lebensbereiche im Alltag und helfen auch im Umgang mit Behörden und Formularen. Der Verein ist im Stadtteil, Stadtbezirk und auch im gesamten Stadtgebiet mit den relevanten, öffentlichen und sozialen Einrichtungen gut vernetzt.

Seit knapp 20 Jahren hat der Verein die institutionelle Förderung durch die Stadt Hannover in gleichbleibender Höhe erhalten. Mit der Weiterführung bestehender und der Entwicklung neuer Angebote und Projekte des FLAIS steigt der Aufwand an Verwaltungsarbeiten für Beantragung, Durchführung und Abrechnung der Projekte. Es steigt der fachliche Aufwand für die Begleitung der Projektteilnehmenden und die Betreuung der in den Projekten tätigen ehrenamtlichen und geförderten Mitarbeiter*innen. Um diese Aufgaben zu erfüllen und um die in den letzten Jahren angestiegene Nachfrage nach Beratung insbesondere von Migranten und Migrantinnen zu sichern und gleichzeitig auf neue Bedarfe im Stadtteil flexibel und zügig zu reagieren, ist die kalkulierte Anhebung der Fördersumme sinnvoll und notwendig.

Claudia Heinrich
(Fraktionsvorsitzende)

Christopher Steiner
(Fraktionsvorsitzender)